



MÄNNERRIEGE

Jahresbericht 2018 des Spielführers Faustball

Das erste Training im Jahr 2018 konnte gleich mit 11 Faustballern durchgeführt werden. Jeder war sich bewusst, dass die Fitness zur Erreichung des bevorstehenden Zieles sehr wichtig war.

Mit grossen Erwartungen, der Aufstieg in die 2. Liga war in Griffweite, fuhren wir nach Jona zur Schlussrunde der 3. Liga-Hallenmeisterschaft. Nach spannenden Spielen haben wir den Aufstieg in die 2. Liga mit einem Punkt Vorsprung auf die zweitplatzierte Mannschaft erreicht.

Bis zum ersten Turnier in Effretikon konnten wir unsere faustballerischen Fähigkeiten in abwechslungsreichen, spannenden und intensiven Trainings verbessern. In Effretikon erreichten wir dank eines Hitchcock-Halbfinals gegen Trubschachen das Finalspiel, das wir dann aber verloren. Aber auch der erreichte 2. Rang erfüllte uns mit Stolz.

Endlich am 12. April konnten wir wieder draussen trainieren. Leider glich die Wiese eher einem Acker und so mussten sich alle zuerst an das holprige und mit Löchern gespickte Spielfeld gewöhnen.

Nach dem letzten Training vor den Frühlingsferien konnten wir im Restaurant Schöneegg, zusammen mit 24 Männerrieglern, die an Meisterschaften und Turnieren gewonnenen Schinken und Salami geniessen. Das Brot und die kleinen Zutaten wurden vom Wirt der Schöneegg gesponsert.

Beim ersten Feldturnier der Saison in Kaltbrunn erreichten wir den 4. Rang. Die erste Cup-Runde gegen Bäretswil gewannen wir auswärts in einem Marathonspiel während 2 ¼ Stunden mit 5:3 Sätzen.

Bei der ersten Feldmeisterschaftsrunde in Elgg merkten wir schnell, dass von der 3. Liga zur 2. Liga ein riesiger Unterschied besteht. Mit zwei Niederlagen im Gepäck reisten wir nach Horgen zurück. Auch an der zweiten und dritten Spielrunde der 2. Liga Meisterschaft verloren wir alle Spiele.

Zum Faustballer-Wochenende hatten sich 13 Personen angemeldet. Bei schönstem Sommerwetter verbrachten wir zwei Tage mit Wandern, Trottinett fahren, gut Essen, Jassen und gemütlichem Beisammensein im Toggenburg.

Ein weiterer Höhepunkt war der Faustballer-Abend, zu welchem uns Georges zu sich nach Hause eingeladen hatte. Laszlo führte eine Whisky Degustation durch und erklärte uns einiges über dieses Getränk.

Die letzte Vorrunde der 2.Liga-Feldmeisterschaft konnten wir in Horgen ausgetragen. Zum ersten Mal durften wir auf dem C-Platz unter Flutlicht spielen. Trotz der zahlreich erschienenen Fans verloren wir erneut beide Spiele und mussten somit die Abstiegsrunde bestreiten.

Nach den Sommerferien mussten wir auf einem noch schlimmer gewordenen Acker trainieren. Trotzdem wurde intensiv trainiert, da wir für den Abstiegskampf gut gerüstet sein wollten. Gut gelaunt fuhren wir zur letzten Meisterschaftsrunde nach Jona. Aber auch diesmal verloren wir wieder alle Spiele und müssen wieder in die 3. Liga absteigen. Das verletzungsbedingte Fehlen von Heiko und Marcel Seinet während der ganzen Meisterschaft war ein zu grosses Handicap.

Mit interessanten und abwechslungsreichen Trainings und dem Besuch der Turniere in Töss und Rüti wurde die Zeit genutzt, um uns auf die Hallenmeisterschaften der 2. Liga und der Senioren vorzubereiten.

Unser Turnier in der Waldegghalle durften wir, dank dem unermüdlichen und hartnäckigen Einsatz von Marcel Merz, mit 20 Mannschaften durchführen. Auch die Festwirtschaft, welche unter der Leitung von Fritz und Laszlo mit allen Helfern Hervorragendes geleistet hat, hat zum guten Gelingen dieses Turniers beigetragen. Grossen Dank gehört aber auch den Kuchenspendern, dem Platz-Speaker, den Herren im Rechnungsbüro und den Schiedsrichtern bei den Plauschmannschaften, Marcel Seinet für die Erstellung der Turnierunterlagen und Charly für die Herstellung der Turnierpreise.

Ich freue mich auf ein hoffentlich unfallfreies Faustballerjahr 2019 mit vielen schönen und spannenden Spielen, interessanten und abwechslungsreichen Trainings und guter Kameradschaft.

Der Spielführer Godi Bär